

## FRANCE EN BATEAU

21. Juni 2008



**Auf der Rhône von Lyon flussabwärts nach Arles und zurück. An Bord der A-Rosa-Luna kann man die französische Lebenslust für sich entdecken, den Alltagsstress vergessen und neue Eindrücke von Frankreich gewinnen, findet Birgit Schilcher.**

*Ausgangspunkt meiner Reise auf dem wasserreichsten Fluss Frankreichs, der Rhône, ist die zweitgrößte Metropole des Landes, Lyon. Da bis zum Check-in auf der A-Rosa-Luna noch etwas Zeit bleibt, beschließen wir die Stadt gemütlich à pied zu erkunden. Die Altstadt von Lyon, ein Weltkulturerbe, verzaubert uns durch ihr*

*Renaissanceensemble. Wir schlendern durch die kleinen Gässchen der Stadt und können der würzigen Quiche und den leckeren Schokoladeneclairs in der Auslage eines kleinen Ladens nicht widerstehen. Frisch gestärkt geht es durch die Stadt, die am Zusammenfluss von Rhône und Saône liegt, zum Place Bellecour. Von hier aus genießen wir den Ausblick über das Reiterstandbild Ludwig XIV. auf die Basilika Notre-Dame-de-Fourvière, bevor wir zum Schiffsanleger zurückwandern. Als ich die A-Rosa Luna betrete, hat mich bereits herrliches französisches Lebensgefühl erfasst. Mit dem Begrüßungsgeschenk, einer Rose, in der Hand erreiche ich meine Kabine. Ausgestattet in warmen Farbtönen, mit gemütlicher Einrichtung und großem französischem Balkon, beschließe ich sofort, dass ich mich hier wohl fühle. Frisch gestärkt am Buffet geht es an Deck und wir erleben, wie die Reise in den Süden beginnt.*

*Um für das vielseitige Ausflugsprogramm der nächsten Tage auch richtig gerüstet zu sein, entschieße ich mich am nächsten Morgen das bordeigene Wellnessangebot zu nutzen. Bevor wir Avignon erreichen, steht eine wohltuende Fußreflexzonenmassage auf dem Programm. Herzlich empfängt mich meine Beautyexpertin, drückt und massiert die wichtigsten Punkte an meinen Füßen, löst meine Energieblockaden und lässt damit meine Energien wieder ungehindert fließen. An Deck erwartet mich der Blick auf die meistbesungene Brücke der Welt, die Pont d'Avignon. Die Brücke, die eigentlich Pont St. Bénézet heißt, erstreckt sich aufgrund einer Überschwemmung im Jahre 1669 nur noch bis zur Mitte des Flusses. Auf Deutsch, mit charmantem französischem Akzent, zeigt uns unsere Reiseleiterin beim Stadtrundgang durch Avignon die wichtigsten Sehenswürdigkeiten. Wir spazieren durch verwinkelte Gassen zum alles dominierenden, wuchtigen Papstpalast. Beeindruckt von dem Bauwerk, das den Päpsten im 13. Jahrhundert als Sitz diente, geht es weiter zum Aussichtspunkt Rocher des Domes mit atemberaubenden Blick auf das Rhôneetal und die Pont d'Avignon. Während wir am Abend zufrieden bei einem Cocktail in der Lounge unseren Tag Revue passieren lassen, sorgt der regionale Künstler Luc Brian mit Chansons von Edith Piaf und Gilbert Becaud für Flair an Bord.*

*Den vollständigen Artikel lesen Sie in der Printausgabe.*

*Bild: Die Schwesterschiffe A-Rosa Luna und Stella befahren die Rhône und Saône.*

© A-ROSA



## INFO

*Mit freundlicher Unterstützung von A-Rosa  
[www.a-rosa.de](http://www.a-rosa.de)*

## KONTAKT

*REISE-aktuell Buchtipp: "Südfrankreich" vom Michael Müller Verlag.  
Jetzt bestellen!*

## QUELLE:

[http://www.reiseaktuell.at/aktuelle\\_ausgabe/ausgabe\\_02\\_2008/france\\_en\\_bateau/](http://www.reiseaktuell.at/aktuelle_ausgabe/ausgabe_02_2008/france_en_bateau/)